



Toni Meier  
**Umweltschutz mit Messer  
und Gabel**

*Der ökologische Rucksack der Ernährung in  
Deutschland*

240 Seiten, Softcover,  
ISBN 978-3-86581-462-3,  
24,95 € (D).  
Auch als E-Book erhältlich.

Der tägliche Griff in den Kühlschrank, der regelmäßige Einkauf im Supermarkt oder das gemeinsame Essen im Restaurant – die Art der Ernährung steht nicht nur in direktem Zusammenhang mit unserer Gesundheit, sondern auch mit der Umwelt und unserem langfristigen Wohlbefinden. Ernährung ist ein Schlüsselthema nachhaltiger Entwicklung.

Wie viel »Umwelt« wird benötigt, um sich nachhaltig gesund zu ernähren? Welchen Einfluss haben Ernährungsweisen auf den Verbrauch von Wasser und endlichen Ressourcen wie fossile Energien und Phosphor? Wie viel Fläche wird im In- und Ausland beansprucht? Wie sieht die CO<sub>2</sub>-Bilanz aus, sprich wie wirkt sich unser Ernährungsverhalten auf den Klimawandel aus?

Neben der Beantwortung dieser Fragen präsentiert Toni Meier eine Gesamtschau ökologischer Auswirkungen der Ernährung in Deutschland: Welche Bevölkerungsgruppen ernähren sich umweltverträglicher als andere? Welche Einsparpotenziale ergeben sich gesamtgesellschaftlich aus offiziellen Ernährungsempfehlungen sowie einer vegetarischen und veganen Ernährung? Welche Rolle spielen Abfälle? Und: Welche Trends sind innerhalb der letzten 50 Jahre erkennbar? Dazu hat der Autor aktuelle und repräsentative Daten ausgewertet. In diesem Buch werden die Ergebnisse anschaulich präsentiert.



© Toni Meier

## Toni Meier

Dr. Toni Meier arbeitet am Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften der Martin-Luther Universität Halle-Wittenberg im Innovationsbüro des Kompetenzclusters für Ernährung und kardiovaskuläre Gesundheit (nutriCARD). Zudem ist er Research-Fellow der Humboldt-Universität Berlin sowie der University Washington/Seattle. Er studierte Ernährungswissenschaften und promovierte in Agrarwissenschaften. Themenschwerpunkte Lebensmittelentwicklung, Lebensmittelbewertung, Novel Food, Umwelt- und Gesundheitsmodellierung, Ernährungspolitik, Kommunikation, Sensorik, Markttransfer.

Neben zahlreichen Fachveröffentlichungen ist er Autor des Buches »Von Nahrungs- zu Ernährungshilfe – Die internationale Ernährungssicherung vor neuen Aufgaben« (2008). Zudem ist er Ko-Autor des 2019 erschienenen Buches »Almanach für Medizin- und Ernährungswissen – Jüngste Ergebnisse aus Forschung und Praxis«. Weitere Informationen unter: [www.nutrition-impacts.org](http://www.nutrition-impacts.org).